

Protokoll Nr. 2/2007

über die ordentliche öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Hohenlockstedt am 5. Juli 2007 in der Gaststätte „Zum kühlen Grunde“, Mittelstraße 2,
25551 Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesend sind:

a) die Mitglieder:

Herr Helmar Dorka, Bürgervorsteher,
Herr Udo Bujack
Herr Bernhard Diedrichsen
Herr Carsten Fürst
Herr Horst Gülck
Herr Rainer Holste
Herr Lothar Schlutz
Herr Bernd Senne
Herr Dieter Thara
Frau Kristin Fuchs
Herr Torsten Flössner
Herr Jürgen Kirsten bis 19.50 Uhr
Herr Jürgen Klein
Herr Friedrich Kortüm
Herr Theodor Scheit
Frau Else Manthey
Herr Rainer Hennschen
Herr Uwe Thiem
Herr Thomas Thiessen

b) von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Ansgar Dörnte
Herr Peter Hölck
Herr Frank Hartmann
Frau Ute Kortüm, Gleichstellungsbeauftragte
Frau Petra Wermke als Protokollführerin

c) als Gäste:

nachstehende zugewählte Bürger/innen:
Frau Katja Nordmann
Frau Rositta Krämer
Herr Klauspeter Damerau
Herr Friedrich-Wilhelm Helpap
Herr Berthold Sperber
Herr Heetsch, ehem. Dorfvorsteher der Dorfschaft
Bücken-Hungriger Wolf
Herr Dr. Seppmann
Herr Joachim Möller von der Norddeutschen Rundschau
sowie etwa zehn interessierte Bürger

d) es fehlt entschuldigt:

Herr Rudolf Noetzelmann

Tagesordnung:

01. Einwohnerfragestunde
02. Erklärung der Fraktion der Interessengemeinschaft Hohenlockstedter Bürger (IHB) über die Mitglieder der Fraktion und deren Vorsitz bzw. Sprecher/in
03. Einwände gegen das Protokoll Nr. 1/2007 vom 22.03.2007
04. Mitteilungen des Bürgermeisters
05. Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
06. Ehrungen
07. Sozialstaffelberechnung;
hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Thara
08. Erledigung von Altfällen nach dem Bundessozialhilfegesetz;
hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Thara
09. Verwaltungsstrukturreform;
hier: a) Abschluss eines Änderungsvertrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes
b) Abschluss eines Personalüberleitungsvertrages zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes
c) Abschluss eines Personalüberleitungsvertrages zwischen den Ämtern Itzehoe-Land und Hohenlockstedt sowie der Gemeinde Hohenlockstedt
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Dörnte
10. Verwaltungsstrukturreform;
hier: a) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Bildung eines Schulverbandes
b) Verbandssatzung des Zweckverbandes Schulverband Hohenlockstedt
c) Personalüberleitungsvertrag
d) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Verwaltung des Schulverbandes Hohenlockstedt
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Dörnte
11. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2006
Berichterstatterin: Die Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Frau Manthey
12. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 und Feststellung des Ergebnisses
Berichterstatterin: Die Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Frau Manthey
13. 2. Nachtragshaushaltssatzung 2007
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Bujack

14. Verschiedenes

Herr Bürgervorsteher Helmar Dorka eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Verwaltungsseitig wird beantragt, nachstehenden Punkt im Rahmen der Dringlichkeit auf die Tagesordnung zu nehmen:

Ausbau der Finnischen Allee;
Aufstellung eines Bauprogrammes

Herr Bürgervorsteher Dorka stellt die Dringlichkeit des Antrages zur Abstimmung:

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	15 Ja-Stimmen
	4 Nein-Stimmen

„Ausbau der Finnischen Allee; Aufstellung eines Bauprogrammes“ wird neuer Tagesordnungspunkt 14.

Herr Scheit stellt für die SPD-Fraktion folgenden Dringlichkeitsantrag:

Änderung des Amtes Itzehoe-Land;
hier: Erhebung der öffentlichen Klage gegen den Bescheid des Innenministers
des Landes Schleswig-Holstein – IV 311 – 160.131.1 – 61 – vom 11.06.2007,
der Gemeinde Hohenlockstedt zugestellt am 22.06.2007

Der Vorsitzende stellt die Dringlichkeit des Antrages zur Abstimmung:

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	6 Ja-Stimmen
	13 Nein Stimmen

Damit ist die Dringlichkeit des Antrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

„Verschiedenes“ wird neuer Tagesordnungspunkt 15.

Tagesordnungspunkt 01: Einwohnerfragestunde

Herr Bürgervorsteher Dorka eröffnet die Einwohnerfragestunde

Herr Eckhard Thiessen erinnert daran, dass seine Frau und er der Gemeinde Hohenlockstedt in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 22. März 2007 einen Scheck, der als Überschuss von Straßenfesten in der Berliner Straße, Döbernstraße und Potsdamer Straße erwirtschaftet worden ist, für die erste Treppenstufe des sanierten Wasserturmes überreicht haben.

Von Herrn Thara und später auch von Herrn Bürgermeister Dörnte, an den sich Herr Thiessen daraufhin gewandt hatte, ist ihm telefonisch übermittelt worden, dass Herr Diedrichsen entschieden hat, dass nur die Spender, die ab der Sanierungsfeier (1. Juni 2007) gespendet haben, auf den Treppenstufen-Tafeln festgehalten werden – hiervon ausgenommen wurde der ältere Herr, der 20.000,00 € für die Sanierung des Wasserturmes gespendet hat.

Dieses ist gemäß Herrn Thiessen nicht im Sinne der Spender/Anlieger der Straßen; die Spende war für die Treppenstufe gedacht.

Herr Diedrichsen erläutert, dass der Treppenstufenverkauf – wie auch der Presse zu entnehmen war – am 1. Juni 2007 begonnen hat. Gleichwohl werden die von Herrn Thiessen vertretenen

Spender eine Treppenstufe erhalten. Wegen der Gleichbehandlung werden auch die restlichen Treppenstufen an die Spender vergeben, deren Spenden vor dem 1. Juni 2007 eingegangen sind.

Herr Kipf bedankt sich bei dem Ausschussvorsitzenden sowie den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, dass ihm in der letzten Sitzung Gelegenheit gegeben wurde, Fragen zu stellen. Es ging um den Jugendschutz/Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen bei Großveranstaltungen (Holo-Treff) sowie die Mitgliedsbeiträge für die Gemeindebücherei. Herr Kipf bittet, über eine Verringerung der Mitgliedsbeiträge für Jugendliche, die zur Zeit den gleichen Beitrag zu zahlen haben wie Erwachsene, zu beraten.

Diese Themen wird Herr Thara nach der Sommerpause aufgreifen.

Hinsichtlich des Alkoholkonsums von Kindern und Jugendlichen stellt sich Herr Thara ein Programm, wie dieses in der Stadt Itzehoe in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt, der Polizei, dem Jugendamt und Jugendpfleger ausgearbeitet wurde, vor.

Ferner bittet Herr Kipf, über die Einführung einer Bürgerfragestunde in den Ausschusssitzungen zu diskutieren.

Herr Scheit wird diesen Punkt auf die Tagesordnung des Hauptausschusses nehmen.

Gemäß Herrn Holste liegt es im Ermessen der Vorsitzenden, Fragen der Bürgerinnen und Bürger zuzulassen.

Weiter möchte Herr Kipf wissen, ob für eine pädagogische Kooperation/ganz enge Verzahnung der offenen Ganztagschule und dem neu wachsenden Schulzentrum eingetreten wird.

Herr Bürgervorsteher Dorka erklärt, dass dieses Sache des Schulträgers ist. Die Frage der Schulform (Regionalschule oder Gemeinschaftsschule) ist noch offen.

Von Herrn Scheit wird darauf hingewiesen, dass zu diesem Thema auch eine Anfrage der SPD-Fraktion vorliegt, die unter dem Tagesordnungspunkt 05 beantwortet werden wird.

Herr Thiem befürwortet eine enge Zusammenarbeit, weist aber auf die Begrenzung der finanziellen Möglichkeiten hin.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt die Einwohnerfragestunde wieder.

Tagesordnungspunkt 02: Erklärung der Fraktion der Interessengemeinschaft Hohenlockstedter Bürger (IHB) über die Mitglieder der Fraktion und deren Vorsitz bzw. Sprecher/in

Herr Thomas Thiessen erklärt, dass die HBV und die WVH am 30. Juni 2007 zum Zwecke des Zusammenschlusses aufgelöst wurden. Zum 1. Juli 2007 wurde die Interessengemeinschaft Hohenlockstedter Bürger (IHB) gegründet. Die IHB-Fraktion besteht aus folgenden Mitgliedern:

Frau Else Manthey
Herr Rainer Hennschen
Herr Rudolf Noetzelmann
Herr Uwe Thiem
Herr Thomas Thiessen

Vorsitzender der IHB-Fraktion: Herr Thomas Thiessen

stellvertretender Vorsitzender der IHB-Fraktion: Herr Rainer Hennschen

zugewählte Bürger sind:

Frau Katja Nordmann
Herr Gerd Six
Herr Berthold Sperber

Eine Neubesetzung der Ausschüsse soll nicht erfolgen.

Tagesordnungspunkt 03: Einwände gegen das Protokoll Nr. 1/2007 vom 22.03.2007

Herr Thiessen wendet ein, dass es unter dem Tagesordnungspunkt 02 richtig heißen muss:

Herr und Frau Thiessen überreichen der Gemeinde Hohenlockstedt einen Scheck, der als Überschuss von Straßenfesten in der Berliner Straße, Döbernstraße und Potsdamer Straße erwirtschaftet worden ist, für die Sanierung des Wasserturmes (nicht Wasserwerkes).

Beschluss:

Das Protokoll Nr. 1/2007 vom 22. März 2007 wird mit der vorstehenden Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 04: Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Dörnte teilt mit, dass der Wegeunterhaltungsverband begonnen hat, den in der Breiten Straße durch den Lkw-Brand entstandenen Schaden zu beheben. In der Deutsch-Ordens-Straße wird die Oberfläche auf einer Fläche von 700 m² ausgebessert. Ebenfalls behoben werden die Schäden im Einmündungsbereich Kieler Straße/Hebbelstraße. Folgen werden noch die Arbeiten im Schäferweg.

Weiter spricht Herr Bürgermeister Dörnte die Bushaltestellen in der Birkenallee und in der Finnischen Allee an, im Besonderen die Problematik der Hunde-Exkremente.

Da die für die Gelenkbusse erforderlichen, vorgeschriebenen Längen dort bisher nicht gegeben waren und es zu Problemen gekommen ist, wird im Bereich vor der Grundstückszufahrt Birkenallee 10 bis zum Grundstück Kieler Straße 72 (zwischen den beiden Straßenlaternen) ein absolutes Halteverbot eingerichtet. Ferner wird eine Befestigung des Grünstreifens (2 m breit/ Platten und Gehwegplatten) vorgenommen.

Abschließend erinnert Herr Dörnte an den beschlossenen Abschluss eines neuen Vertrages mit dem Büchereiverein. Zur Verwaltungsvereinfachung ist die Grundlage für die Bezuschussung der Personalkosten jetzt pauschaliert worden. Dieses wirkt sich positiv für die Gemeinde aus.

Tagesordnungspunkt 05: Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es liegen zwei Anfragen der SPD-Fraktion zu den Themen „Gemeinschaftsschule in Hohenlockstedt“ und „Verwaltungsstrukturreform“ mit insgesamt 20 Einzelpunkten vor, die diesem Protokoll ebenso wie die Antworten des Bürgermeisters in Kopien als Anlagen beigelegt sind.

Um 19.50 Uhr verlässt Herr Kirsten die Sitzung.

Herr Kortüm erklärt sich mit dem Inhalt der Antwort des Bürgermeisters zum Thema „Verwaltungsstrukturreform“ nicht uneingeschränkt einverstanden.

Sitzungsunterbrechung:

20.20 Uhr bis 20.27 Uhr

Tagesordnungspunkt 06: Ehrungen

Unter Überreichung des großen Ehrenbeckers der Gemeinde ehrt Herr Bürgervorsteher Dorka **Herrn Uwe Thiem** für seine bisherige 25jährige ehrenamtliche kommunale Tätigkeit.

Ferner wird **Herr Hans-Hermann Heetsch** von Herrn Bürgervorsteher Dorka unter Überreichung des Ehrentellers der Gemeinde Hohenlockstedt und einer Urkunde für seine kommunale Tätigkeit für die Gemeinde Hohenlockstedt, insbesondere für die erfolgreiche Ausübung seines Amtes als Dorfvorsteher der Dorfschaft Bücken-Hungriger Wolf von 1998 – 2007, geehrt.

Der weiter zu ehrende ehem. Dorfvorsteher der Dorfschaft Ridders, Herr Janßen, ist aus dienstlichen Gründen an der Teilnahme an der heutigen Sitzung gehindert.

**Tagesordnungspunkt 07: Sozialstaffelberechnung;
hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hohenlockstedt beschließt:

Der der Vorlage für den Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales als Entwurf beigefügte öffentlich-rechtliche Vertrag über die Erfüllung von Verwaltungsaufgaben bei dem Erlass oder der Übernahme der Teilnahmebeiträge oder Gebühren gemäß § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII – in der Fassung vom 14.12.2006 (BGBl. I S. 3134) zwischen dem Kreis Steinburg und den Städten, der Gemeinde Hohenlockstedt und den Ämtern ist zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**Tagesordnungspunkt 08: Erledigung von Altfällen nach dem Bundessozialhilfegesetz;
hier: Öffentlich-rechtlicher Vertrag**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hohenlockstedt beschließt:

Der der Sitzungsvorlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vertrag über die Bearbeitung von Alt-Fällen nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) und dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter (GsiG) zwischen der Gemeinde Hohenlockstedt und dem Kreis Steinburg ist zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**Tagesordnungspunkt 09: Verwaltungsstrukturreform;
hier: a) Abschluss eines Änderungsvertrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes
b) Abschluss eines Personalüberleitungsvertrages zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes
c) Abschluss eines Personalüberleitungsvertrages zwischen den Ämtern Itzehoe-Land und Hohenlockstedt sowie der Gemeinde Hohenlockstedt**

Herr Holste stellt für die CDU-Fraktion den Antrag, § 1 des Änderungsvertrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes dahingehend zu ändern, dass dieser nunmehr wie folgt lautet:

„1
Name

Das neue Amt soll den Namen „Steinburg-Ost“ erhalten.“

Im Verlauf des Tagesordnungspunktes unterbreitet Herr Dr. Seppmann den Vorschlag, dass zur Findung eines gemeinsam getragenen Namens des neuen Amtes ein Arbeitskreis mit ihm als Moderator gebildet wird, der sich aus 9 ehrenamtlich tätigen Personen der 3 Verwaltungen zusammensetzt (je Fraktion in der Gemeindevertretung Hohenlockstedt 1 Vertreter).

Der gemeinsam gefundene Name wird sodann dem Kooperationsausschuss empfohlen, der diesen wiederum den 19 Gemeinden empfiehlt.

Entsprechend dem Antrag des Herrn Scheit unterbricht der Vorsitzende die Sitzung in der Zeit von 21.05 Uhr bis 21.10 Uhr.

Herr Holste erklärt, dass er den Antrag der CDU-Fraktion aufrecht erhält, damit die Gemeinde dort ihre Rechtsposition hat, aber für die von Herrn Dr. Seppmann vorgetragene Variante offen ist und die CDU-Fraktion die Argumentation und Entscheidung des Gremiums akzeptieren wird.

Von Herrn Holste wird der Antrag gestellt,

dem Vorschlag des Herrn Dr. Seppmann zu folgen.

Der Vorsitzende stellt den vorstehenden Antrag des Herrn Holste/den Vorschlag des Herrn Dr. Seppmann zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Im weiteren Verlauf des Tagesordnungspunktes ändert die CDU-Fraktion ihren Antrag auf Änderung des § 1 des Änderungsvertrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes dahingehend ab,

dass der Name des neuen Amtes offen bleibt.

Beschluss:

Zu a) Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes wird mit nachstehender Änderung zugestimmt: Im § 1 bleibt der Name des neuen Amtes offen. Die Gemeindevertretung geht dabei von der Erwartung aus, dass auch durch die übrigen Vertragspartner entsprechende Beschlüsse gefasst werden.

Abstimmungsergebnis zu a): 11 Ja Stimmen
7 Nein-Stimmen

Zu b): Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte Personalüberleitungsvertrag aufgrund des § 10 Abs. 7 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Vorbereitung der Bildung eines neuen gemeinsamen Amtes wird zugestimmt. Die Verwaltungsleitungen werden ermächtigt, Änderungen des Personalüberleitungsvertrages vorzunehmen, sofern sich hierfür Notwendigkeiten ergeben.

Zu c): Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte Personalüberleitungsvertrag aufgrund des § 3 Abs. 7 des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Eingliederung der Gemeinden Lohbarbek, Schlotfeld, Silzen und Winseldorf in das Amt Itzehoe-Land wird zugestimmt. Die Gemeindevertretung geht auch hier von der Erwartung aus, dass durch die übrigen Vertragspartner entsprechende Beschlüsse gefasst werden.

Abstimmungsergebnis zu b) und c):

13 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 10: Verwaltungsstruktureform;

- hier**
- a) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Bildung eines Schulverbandes**
 - b) Verbandssatzung des Zweckverbandes Schulverband Hohenlockstedt**
 - c) Personalüberleitungsvertrag**
 - d) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Verwaltung des Schulverbandes Hohenlockstedt**

Beschluss:

- 1) Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vertrag zur Bildung eines Schulverbandes wird zugestimmt.
- 2) Der der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Verbandssatzung des Zweckverbandes Schulverband Hohenlockstedt wird zugestimmt.
- 3) Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte Personalüberleitungsvertrag aufgrund des § 11 Abs. 1 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Bildung eines Schulverbandes wird zugestimmt.
- 4) Dem der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügte öffentlich-rechtliche Vertrag über die Verwaltung des Schulverbandes Hohenlockstedt wird zugestimmt.
- 5) Die Gemeindevertretung geht von der Erwartung aus, dass auch durch die übrigen Vertragspartner entsprechende Beschlüsse gefasst werden.
- 6) Die Gemeindevertretung stimmt vorab einer Änderung bzw. Ergänzung der vorliegenden öffentlich-rechtlichen Verträge zu, soweit diese durch die Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Steinburg empfohlen wurde. Sofern es zu einer Änderung oder Ergänzung kommt, ist die Gemeindevertretung hierüber zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis zu 1) bis 6):

13 Ja-Stimmen

5 Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 11: Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2006

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt die Gemeindevertretung:

Die Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2006 in Höhe von 41.566,90 € wird gemäß § 82 GO genehmigt.

In diesem Betrag sind Ausgaben in Höhe von 14.652,70 € nicht enthalten, die durch die Deckungsreserve gedeckt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 12: Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 und Feststellung des Ergebnisses

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt die Gemeindevertretung:

- a) Es wird festgestellt, dass das Zahlenwerk rechnerisch richtig und die Jahresrechnung 2006 zutreffend gelegt ist.
- b) Das Ergebnis der Haushaltsrechnung 2006 wird wie folgt festgestellt:

Solleinnahmen (Verwaltungshaushalt)	8.504.038,61 €
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	23.053,27 €
Solleinnahmen (Vermögenshaushalt)	1.069.214,56 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	641.200,00 €
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	1.552,11 €
Summe bereinigte Solleinnahmen	10.189.847,79 €
	=====

Sollausgaben (Verwaltungshaushalt)	8.679.242,72 €
+ neue Haushaltsausgabereste	67.554,27 €
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	8.581,66 €
Sollausgaben (Vermögenshaushalt)	1.518.065,78 €
+ neue Haushaltsausgabereste	302.771,37 €
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	111.974,70 €
Summe bereinigte Sollausgaben	10.447.077,78 €
	=====

Fehlbetrag	- 257.229,99 €
-------------------	-----------------------

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 13: 2. Nachtragshaushaltssatzung 2007

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft beschließt die Gemeindevertretung:

- a) Die der Originalvorlage als Anlage beigefügte 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird beschlossen.

- b) Die zwischenzeitlich eingetretenen, noch nicht genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die im 2. Nachtragshaushaltsplan veranschlagt worden sind, werden gemäß § 82 GO genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

**Tagesordnungspunkt neu 14: **Ausbau der Finnischen Allee;
Aufstellung eines Bauprogrammes****

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Das der Originalvorlage als Anlage beigefügte Bauprogramm für den Ausbau der Finnischen Allee wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt neu 15: **Verschiedenes**

Herr Thara, der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales kündigt an, dass er das Thema „Absenkung des Standards aufgrund der Verordnung für die Kindertagesstätten“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales nehmen wird.

Herr Bürgermeister Dörnte kommt auf die Einladung der Stadt Dargun gegenüber einer aus 8 Personen bestehenden Delegation zu dem Lichterfest am letzten Juli-Wochenende zurück. Mitfahren werden Herr Bürgervorsteher Dorka mit Partnerin. Herr Horst Gülck hat seine konkrete Zusage zur Mitfahrt gegeben. Herr Scheit würde gern mitfahren, gibt aber noch keine endgültige Zusage. Eheleute Kortüm melden sich hilfsweise an.

Die diesjährige Delegationsfahrt nach Lapua soll mit Auszubildenden stattfinden.

Auf den Zeitungsaufwurf hin haben sich keine Firmen gemeldet. 2 Plätze sind noch frei.

Herr Bürgermeister Dörnte geht davon aus, dass diese noch besetzt werden – bis Montag wird er noch Rückmeldungen von Hohenlockstedter Unternehmen bekommen.

Es ist noch die Frage zu klären, wer die Fahrt begleitet. Vorgeschlagen wurde eine Begleitung der Fahrt durch Frau Weißert; dieses wurde aber noch nicht mit ihr abgestimmt.

Weiter bedarf es noch eines männlichen Begleiters – Herr Thara kann die Fahrt nicht - wie ursprünglich im Hauptausschuss vorgesehen - begleiten, auch Herr Hennschen hat absagen müssen.

Der Hauptausschuss hatte Herrn Bürgervorsteher Dorka gebeten, über neue Formen des Neujahrsempfanges nachzudenken und vorgeschlagen, dass hierfür ein Gremium gebildet wird, das sich neben ihm aus einem Vertreter aus jeder Fraktion zusammensetzt.

Bisher hat Herr Bürgervorsteher Dorka noch keine Rückmeldungen erhalten und bittet die Fraktionen, Frau Trabandt je einen Vertreter zu nennen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Um 21.50 schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Bürgervorsteher

Protokollführerin